

Warum Französisch?

Zehn Gründe Französisch zu lernen

1.

Man kann Französisch in vielen
Nachbarländern direkt anwenden.



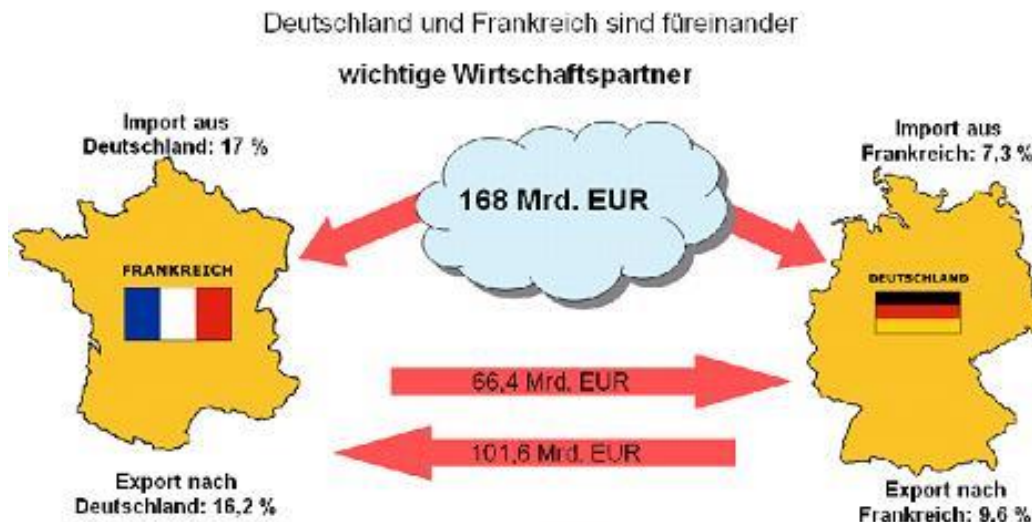
2.



Französischkenntnisse erhöhen die Chancen auf den beruflichen Erfolg.

3.

Frankreich ist der wichtigste Handelspartner Deutschlands.



4.



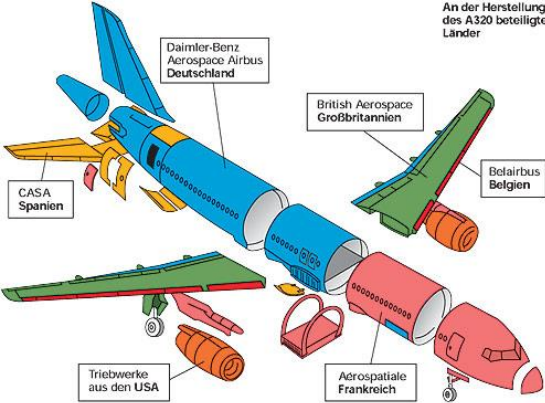
Mehr als 160 Mio. Menschen in über 30 Ländern der Erde sprechen Französisch. Daher ist es nützlich, sich in dieser Fremdsprache ausdrücken zu können.



5.



Französisch ist neben Englisch die offizielle Amtssprache in der EU, der UNO, UNESCO und anderen internationalen Organisationen.



6.

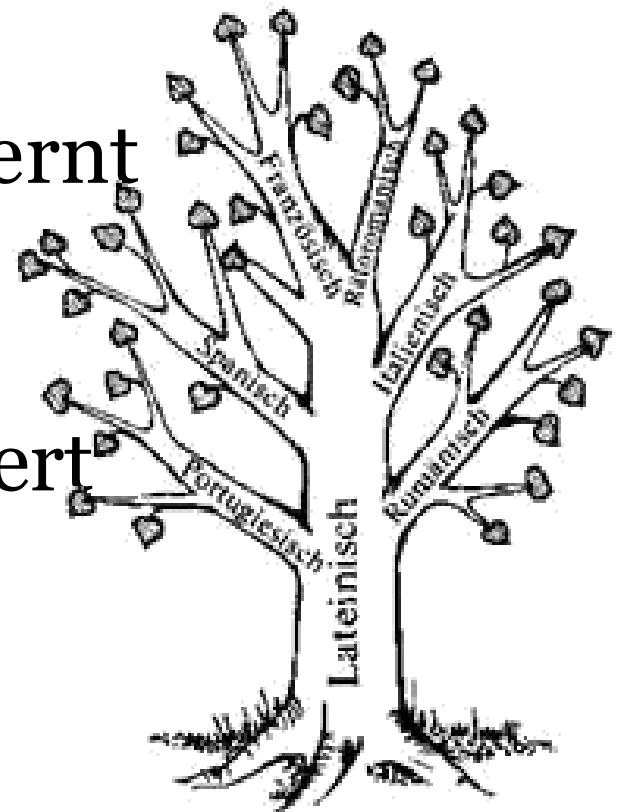
Deutschland und Frankreich arbeiten in Wissenschaft und Technik eng zusammen (z.B. Airbus-Projekt). Französischkenntnisse fördern die berufliche Karriere.





7.

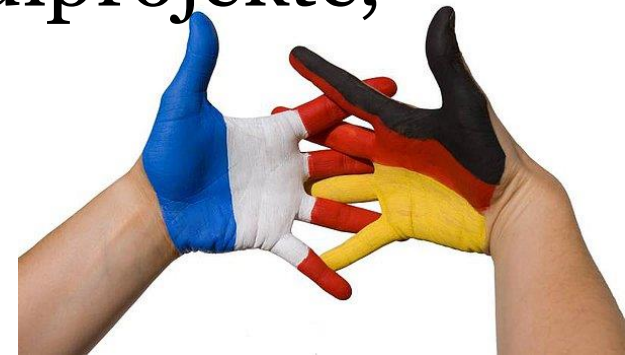
Wer gut Französisch spricht, lernt Italienisch, Spanisch und andere romanische Sprachen viel leichter. Französisch fördert die Mehrsprachigkeit.





8.

Zwischen keinem anderen Land findet eine so intensive Begegnung von jungen Franzosen und Deutschen statt (Austauschprogramme, Schulprojekte, Städtepartnerschaften...)



9.

Wer einen Abiturabschluss anstrebt, muss zwei Fremdsprachen beherrschen. Diese Kenntnisse (B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens) kann man bis zur Mittleren Reife an der Realschule erwerben.



10.



Die französische Kultur genießt einen hervorragenden internationalen Ruf. Dazu gehören Literatur, Kunst, Film sowie die abwechslungsreichen Landschaften, die hervorragenden Weine und die französische Küche.